

## **Kündigungs-Index 2020: Bei diesen Unternehmen wurden im letzten Jahr die meisten Verträge beendet**

- **Vertragsmanager Volders rankt die Unternehmen, bei denen sie im letzten Jahr für ihre Nutzer die meisten Kündigungen durchgesetzt haben**
- **Vodafone steht mit rund 38.400 Kündigungen an der Spitze des Rankings**
- **Top 5 wird von Telekommunikationsanbietern dominiert**

**Berlin, 12. Februar 2020** – Egal, ob auf der Suche nach einem neuen Service oder einem besseren Preis – Millionen Verbraucher aus Deutschland beschäftigen sich jährlich mit Abermillionen Kündigungen. Bei welchem Unternehmen im letzten Jahr die meisten Vertragsverhältnisse beendet wurden, weiß Volders ([www.volders.de](http://www.volders.de)), einer von Deutschlands führenden Vertrags- und Kündigungsservices. In einer aktuellen Erhebung hat der Berliner Vertragsmanager die Unternehmen gerankt, bei denen sie 2019 für ihre Nutzer die meisten Kündigungen eingereicht haben. Im Zuge der Untersuchung hat der Vertragsassistent knapp 700.000 Vertragsaufhebungen ausgewertet.

### **Telekommunikationsanbieter beherrschen die Top 5**

Mit 38.400 Kündigungen führt Vodafone das Ranking an. Knapp fünf Prozent aller erfassten Kündigungen im Jahr 2019 gingen beim Telekommunikationsunternehmen mit Hauptsitz in Großbritannien ein. Über ein Viertel gaben als Grund für die Vertragsauflösung hierbei zu hohe Kosten an. Ebenfalls wechselwillig zeigten sich die Kunden von O2: Hier verzeichnete Volders ganze 31.500 Kündigungen. Neben dem Preis-Leistungs-Verhältnis war hier auch der bemängelte Empfang oft Anlass für die Beendigung des Vertrages.

Mit rund 25.600 bzw. 24.100 Kündigungen stehen die Telekom und Mobilcom-Debitel auf Platz drei und vier des Rankings. Auf dem fünften Platz landet mit 1&1 ein weiteres Telekommunikationsunternehmen (16.200 Kündigungen). Platz sechs des Kündigungs-Indexes geht an den Presse-Abonnements-Dienstleister PVZ (ca. 15.000). Während in der Top 5 mit etwa 57 Prozent mehrheitlich Männer den Vertrag auflösten, kippt dieses Verhältnis bei PVZ: 55 Prozent der Kündigungen wurden hier von Frauen beantragt.

### **“Zeitmangel” häufigster Kündigungsgrund bei Fitnessclub-Mitgliedschaft**

Ein Drittel der über 14.900 Verbraucher, die ihre McFit-Mitgliedschaft 2019 beendeten, gaben als Grund Zeitmangel an – das Fitnessunternehmen belegt im Kündigungs-Index den siebten Rang. Platz acht und neun gehen an den Pay-TV-Riesen Sky und den Kabelnetzanbieter Unitymedia mit 14.500 bzw. 9.600 Kündigungen. Komplettiert wird die Top Ten vom amerikanischen Diät-Imperium Weight Watchers. Über 90 Prozent der 9.300 Kündigungen wurden von Frauen beantragt – höchster Wert der Erhebung.

### **Zum Ranking:**

Insgesamt hat Volders für die Untersuchung knapp 700.000 Kündigungen des Kalenderjahres 2019 ausgewertet. Bei der Ermittlung des Geschlechterverhältnisses, wurden User die keine Angaben zum Geschlecht gemacht haben (ca. 13 Prozent), nicht berücksichtigt.

Nachfolgend stehen alle relevanten Ergebnisse sowie die komplette Top 30 des Rankings zur Verfügung: [www.volders.de/kuendigungs-index-2020](http://www.volders.de/kuendigungs-index-2020)

#### **Über Volders**

Volders ([www.volders.de](http://www.volders.de)) ist der führende Vertragsmanager in Deutschland. Egal ob Kunden ihre Verträge verwalten, kündigen oder sich alternative Angebote einholen möchten, Volders hilft bei jeglichen Services, Mitgliedschaften oder Dienstleistern – von Mobilfunk- über Stromanbietern bis hin zu Versicherungen. Die Vision dahinter: Ein gutes Gefühl bei Verträgen. Das Berliner Startup wurde 2014 von Jan Hendrik Ansink gegründet und der Service Volders im November 2015 gestartet. Heute beschäftigt Volders 50 Mitarbeiter und wird von mehr als 1.600.000 Nutzern als digitaler Vertragsassistent genutzt.